© Deutschen Ornithologen-Gesellschaft und Partner; download www.do-g.de; www.zobodat.at

Ankündigungen und Aufrufe

Vogelkundliche Tage des NABU Hamburg

Am **14. und 15. April 2007** veranstaltet der NABU Hamburg jeweils von 10 bis 17 Uhr die nächsten **„Vogelkundlichen Tage in der Wedeler Marsch“**.

Wichtigster Programmpunkt ist wieder die abwechslungsreiche Vogelwelt vor dem Elbdeich und im Feuchtgebiet rund um die Carl Zeiss Vogelstation. Sie wird Ihnen in stündlichen Führungen von NABU-Vogelfreunden gezeigt. Der große Beobachtungsraum sowie drei weitere Beobachtungsstände bieten aber auch für eigenständiges Beobachten freien Blick auf das Gewässer und die Inseln und ermöglichen Beobachtungen von Enten, Gänsen, Limikolen und Möwen aus oft nur wenigen Metern Entfernung.

Daneben präsentieren verschiedene Firmen u. a. das Neueste aus der Optikbranche. Ferngläser und Spektive können vor Ort ausgeliehen und unter Live-Bedingungen getestet werden.

Außerdem im Programm: Informations- und Verkaufsstand des NABU Hamburg rund um das Thema Vögel, ein vielfältiges Kinderprogramm und am Sonntag präsentiert Künstler Christopher Schmidt seine Vogelbilder und zeichnet Ihr ganz persönliches Vogelportrait. Für Essen und Trinken ist natürlich ebenfalls gesorgt.

Ein Faltblatt mit Wegbeschreibung gibt es als Download unter *www.NABU-Hamburg.de*

Anfahrt mit dem Auto: Von Hamburg kommend am S-Bhf. Wedel vorbei auf der Mühlenstr./ Holmer Str. Richtung Holm/ Uetersen, etwa 30m vor dem Ortsausgangsschild links in die Hartzburgtwiete, sofort wieder links in die Helgolandstr., Richtung Gaststätte Fährmannssand und den NABU-Schildern folgend bis Parkplatz Fährmannssand. Oder über Hetlingen bis zum Parkplatz Klärwerk. Jeweils 15 Min. Fußmarsch entlang der Elbe.

Wegbeschreibung zu Fuß oder per Rad: Gegenüber dem S-Bhf. Wedel in die Bahnhofstr., nach 50m rechts in die Gorch-Fock-Str., die Schulauer Str. überqueren und weiter auf Am Freibad und Marinedamm bis zum Deich. Dort rechts am Deich entlang, vorbei an der Gaststätte Fährmannssand bis zur Veranstaltung (zu Fuß 45 Min./ per Rad 25 Min.).

Marco Sommerfeld (NABU Hamburg)

Avifaunistischer Kurs – Grundlagen und Methoden der Feldornithologie

Vom **16. bis 19.5.2007** findet unter der Leitung von Herrn Manfred Lindenschmidt, Hörstel und Herrn Dr. Henning Vierhaus, Bad Sassendorf, ein avifaunistischer Kurs zu Grundlagen und Methoden der Feldornithologie statt.

Neben theoretischen Aspekten u.a. zur Brutbiologie, zu Phänomenen des Vogelzuges, zur Verbreitung mitteleuropäischer Arten und zu Bestandsuntersuchungen, liegt der Schwerpunkt des Kurses im praktischen Bereich, insbesondere im Kennenlernen der heimischen Avifauna. Auf gemeinsamen Exkursionen im Naturschutzgebiet und seiner Umgebung werden Vögel der Hecken und Feldgehölze, der Offenlandschaft und der Gewässer beobachtet und bestimmt. Frühexkursionen dienen insbesondere dem Studium der Vogelstimmen. Siedlungsdichteuntersuchungen und Linientaxierungen führen in qualitative und quantitative Fragestellungen ein. Eine reichhaltige Ausstellung vogelkundlichen Schrifttums und eine Balgsammlung dienen zur Vertiefung der Studien. Geplant sind Exkursionen in ornithologisch interessante Gebiete. Der Kurs wird in der Außenstelle „Heiliges Meer” des LWL-Museums für Naturkunde in Recke (Kreis Steinfurt, Nordrhein-Westfalen) durchgeführt. Kursgebühr (inkl. Übernachtung) 37,00 Euro bzw. 27,00 ermäßigt.

Informationen und Anmeldung (bis 10.4.2007) bei: LWL-Museum für Naturkunde, Außenstelle Heiliges Meer, Heiliges Meer 1, 49509 Recke. Tel.: 05453/99660, Fax: 05453/99661, E-Mail: *heiliges-meer@lwl.org*; Internet: *www.lwl.org/naturkundemuseum*. (LWL: Landschaftsverband Westfalen-Lippe)

Andreas Kronshage

IV. Internationales Ortolan-Symposium

Von **8. bis 10. Juni 2007** findet in **Hitzacker** im Landkreis Lüchow-Dannenberg das IV. Internationale Ortolan-Symposium statt. Veranstalter sind die Staatliche Vogelschutzwarte im NLWKN, der Naturpark Elbufer-Drawehn, der Landkreis Lüchow-Dannenberg sowie der Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV) und der Naturschutzbund Deutschland (NABU).

Der Ortolan ist ein wichtiger Indikator für die Artenvielfalt trockener und sandiger Ackerlandschaften. Infolge einer intensiver werdenden Flächennutzung ist die Art in vielen Gebieten Westdeutschlands in den vergangenen Jahrzehnten stark zurückgegangen oder zum Teil gänzlich verschwunden. Niedersachsen stellt heute ein Kerngebiet des bundesdeutschen Ortolanbestandes dar, denn allein der Landkreis Lüchow-Dannenberg beherbergt eine stabile Population mit 1000 bis 1300 Brutpaaren. Um der Verantwortung für diese in ihrem Bestand gefährdeten Vogelart gerecht zu werden, wurde im Landkreis Lüchow-Dannenberg

© Deutschen Ornithologen-Gesellschaft und Partner; download www.do-g.de; www.zobodat.at

ein Modellvorhaben zum Schutz des Ortolans initiiert. Ziel des Projektes war, durch eine Extensivierung der Flächennutzung Maßnahmen zum Schutz der ackerbrütenden Vogelgemeinschaft zu erproben.

Anknüpfend an die Ortolan-Symposien in Wien 1992, Haltern 1997 und Poznań 2001 möchten wir nun mit einem internationalen Fachpublikum Themen der Populationsentwicklung, Habitatnutzung, Nahrungsökologie, des Zuggeschehens sowie der Bioakustik diskutieren und mit Interessensvertretern aus Landwirtschaft, Naturschutz und Verwaltung regionale Schutzkonzepte für diese Art erörtern.

Am Freitag, den 8. Juni werden Themen des regionalen Ortolanschutzes auf der Tagesordnung stehen. Am Samstag, den 9. Juni findet ein wissenschaftliches Symposium statt und am Sonntag, den 10. Juni wird die Tagung mit einer Exkursion beendet.

Weitere Informationen und Anmeldung: Petra Bernardy, Windschlag 5, D-29456 Hitzacker, email: *bernardy-belz@t-online.de*. Krista Dziewiaty

EOU-Konferenz 2007

Einladung und Aufruf zur Anmeldung von Beiträgen

Die 6. Konferenz der Europäischen Ornithologen-Union (EOU) findet vom **24. bis 29. August 2007 in Wien** statt. Zur Teilnahme sind interessierte Hobby- und Profivogelkundler aus allen Teilen Europas herzlich eingeladen. Tagungsort ist das Geozentrum Althanstraße der Universität Wien. Die Anmeldung von Postern und Redebeiträgen ist sehr willkommen – über alle Details informieren die Internetseiten unter *http://www.eou.at*. Die Konferenzsprache ist Englisch. Ein wichtiges Ziel der EOU und ihrer Konferenzen ist der Austausch auf europäischer Ebene. Willkommen sind daher insbesondere Darstellungen neuer Untersuchungsergebnisse, die zwei oder mehr ornithologische Teilbereiche miteinander verbinden, vergleichende Übersichten über Untersuchungen, die in verschiedenen Ländern parallel laufen, oder die Präsentation gemeinsamer Projekte von Partnern aus verschiedenen Ländern Europas. Vogelschutzorientierte Themen werden – wie bereits bei der Tagung 2003 in Chemnitz – einen Schwerpunkt der Tagung bilden. Geladene Plenarredner werden über neueste Entwicklungen in aktuellen Teildisziplinen der Ornithologie informieren. Sämtliche Details zur Konferenz sind über die Internetseiten der EOU unter *http://www.eou.at* abrufbar. Interessenten ohne Internetzugang können sich an den Sekretär der EOU, Dr. Herbert Hoi, Konrad Lorenz - Institute für vergleichende Verhaltensforschung, Savoyenstraße 1A, A-1160 Wien, Österreich wenden. Wolfgang Fiedler

ProRing-Seminar

ProRing – Verein der Freunde und Förderer der wissenschaftlichen Vogelberingung e.V. lädt zum zweiten „Seminar Auswertung von Beringungs- und Wiederfunddaten" ein, das vom **15. bis 16. September 2007** in **Osterode am Harz** stattfinden wird. Im Jahr 2005 richtete ProRing e.V. erstmals ein zweitägiges Seminar zu diesem eher trocken klingenden Thema aus. 73 Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz hörten Vorträge zu Statistik, Datenverwaltung, Repräsentativität von Daten, Interpretation von Daten, Anwendungen verschiedener Auswertungs- und Darstellungsmethoden und zum Publizieren. Trocken war das aber ganz und gar nicht, sondern sehr lebendig. Dank vieler interessanter Beispiele, schöner Bilder und abwechslungsreicher Vorträge kompetenter Redner wurde das Seminar ein großer Erfolg. In themenbezogenen Diskussionsgruppen konnten einzelne Aspekte vertieft behandelt werden, und die Pausen und Abende boten reichlich Gelegenheit zu interessanten Gesprächen und Diskussionen. Einige der Seminarbeiträge sind im aktuellen Band der „Berichte der Vogelwarte Hiddensee" abgedruckt.

Auf vielfachen Wunsch soll das Seminar nun in zweijährlichem Rhythmus stattfinden, also wieder im Herbst dieses Jahres. Schwerpunkt des Auswertungsseminars 2007 ist die Vergleichbarkeit von Daten. Dabei werden die Beiträge den gesamten Bereich von der Projektplanung über die Datenerhebung bis zur publikationsfähigen Auswertung abdecken. Die standardisierte Erhebung von Daten wird ebenso eine Rolle spielen wie verschiedene Strategien, nicht-standardisierte Daten zumindest teilweise vergleichbar zu machen. Natürlich werden auch dieses Mal die Beiträge mit praktischen Beispielen, Tipps, Bildern oder auch Anekdoten untermalt werden. Neben den Vorträgen ist auch in diesem Jahr Zeit für Gespräche eingeplant und zu einzelnen Themen gibt es Diskussionsgruppen. Die Referenten werden wieder anerkannte, kompetente Ornithologen und Beringer sein. Und ein gemeinsamer Abend mit Abendessen, Bildervortrag und gemütlichem Beisammensein wird stattfinden.

Der Tagungsort ist auch 2007 Osterode am Harz – relativ zentral in Deutschland gelegen. Im Tagungshaus stehen sehr günstige Mehrbettzimmer oder Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung. Die Teilnahme am Seminar ist für ProRing-Mitglieder kostenfrei. Alle weiteren Informationen, Preise und Anmeldung finden Sie unter www.proring.de.

Ansprechpartner: Dr. Susanne Homma, Johannesweg 21, 26419 Schortens, E-Mail: *homma@proring.de*.

Susanne Homma

© Deutschen Ornithologen-Gesellschaft und Partner; download www.do-g.de; www.zobodat.at

Station Randecker Maar – Vogelzug/Insektenwanderungen

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gesucht

Sind Sie daran interessiert, wandernde Vögel und Insekten systematisch zu erfassen und dabei Ihre feldornithologischen und entomologischen Kenntnisse um eine interessante Komponente zu erweitern?

2007 werden wieder ornithologisch und entomologisch interessierte Personen für die Planbeobachtungen des sichtbaren Tagzugs von Vögeln und Insekten gesucht.

Für die Stationsleitung und die Stellvertretung sind von Mitte August 2007 bis 6. November (unterteilbar in längere Zeitabschnitte) bezahlte Stellen zu vergeben. Voraussetzung sind sehr gute feldornithologische Kenntnisse, organisatorische Fähigkeiten und selbstständiges Arbeiten. Auch weitere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind willkommen (freie, einfachste Unterkunft in der Station). Finanzielle Zuschüsse sind nach Absprache bei der Anmeldung möglich.

Von Juli bis Oktober bestehen für ein bis zwei entomologisch Interessierte auch Möglichkeiten zur Erarbeitung von Diplom- oder Zulassungsarbeiten an ziehenden Wanderinsekten, wie Schwebfliegen, Hymenopteren, Käfern usw.

Bewerbungen unter Angabe des gewünschten Zeitraums und der persönlichen Kenntnisse sowie des Alters möglichst rasch an: Dr. h.c. Wulf Gatter, Buchsstr. 20, D-73252 Lenningen, Tel. 07026/2104, Fax 07026-600840, E-Mail: *wulfgatter@aol.com*.

Helgoländer Vogeltage 2007

Vom **11. bis 13. Oktober 2007** findet auf Helgoland zum sechsten Mal das Treffen von Ornithologen und Vogelbeobachtern statt. Tagsüber gilt das Augenmerk dem Vogelzug, abends werden Vorträge angeboten. Das genaue Programm wird rechtzeitig unter *www.oag-helgoland.de* vorgestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Unterkunft und Anreise sind selbst zu organisieren (*www.helgoland.de*). Volker Dierschke

Artenliste der Vögel Mauretaniens

Eine kommentierte Artenliste der Vögel Mauretaniens ist in Vorbereitung. Ornithologen, die diese Liste mit ihren Beobachtungen bereichern möchten, sind freundlich gebeten, sie dem Erstautor mitzuteilen: Paul Isenmann, CEFE/CNRS, 1919 route de Mende, F-34293 Montpellier cedex 5, Frankreich; E-Mail: *paul.isenmann@cefe.cnrs.fr*). Paul Isenmann

Nachrichten

„Adlerland Mecklenburg-Vorpommern"

Unter diesem Titel wurde am 7. Dezember 2006 im Foyer der Landesbibliothek Mecklenburg-Vorpommern in Schwerin mit Vorträgen von Wolf Spillner und Peter Hauff und über 100 Gästen eine Ausstellung zum Thema Seeadler eröffnet. Im Mittelpunkt steht die wechselvolle Geschichte des Seeadlers in Mecklenburg-Vorpommern, dargestellt in alten und neuen Büchern, auf alten Stichen, Aquarellen und aktuellen großformatigen Fotos. Die Ausstellung ist bis Ende Februar 2007 täglich (Montag – Samstag) während der Öffnungszeiten der Landesbibliothek in der Johannes-Stelling-Straße zu besichten.

Peter Hauff

„Gefiederte Welt" integriert „Die Voliere"

Zum 1. Januar 2007 übernahm der Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart, die ornithologische Fachzeitschrift „Die Voliere" vom Schaper-Verlag (Hannover). Der Titel wird mit der ersten Ausgabe des neuen Jahres in die weltweit anerkannte Fachzeitschrift „Gefiederte Welt" eingegliedert, die durch die Zusammenlegung nicht nur ihre Leserschaft deutlich vergrößert, sondern auch die Kompetenz und das Redaktionsangebot weiter steigern kann. So profitieren die Leser beider Magazine von der Zusammenlegung.

Der Schriftleiter der „Voliere" Bernd Hachfeld wird zukünftig in der Fachredaktion der „Gefiederten Welt" mitarbeiten und dort seine langjährige Erfahrung einbringen. Gute und kompetente „Voliere"-Autoren werden durch ihre Text- und Bildbeiträge das redaktionelle Angebot in allen Gebieten bereichern. Der Serviceteil mit den Kontakten wird mit der Vereinigung der Zeitschriften umfangreicher und attraktiver werden.

Die „Gefiederte Welt" erscheint monatlich seit 1872 und ist weltweit die älteste und renommierteste Zeitschrift für Vogelliebhaber, -halter und -züchter. Das Magazin ist dann mit über 7.200 Abonnenten Branchen-Marktführer aller nicht verbandsgebundenen Zeitschriften. Die Bezieher haben exklusiven Zugriff auf ein umfangreiches Online-Portal mit vielen zusätzlichen Inhalten.

Die „Gefiederte Welt" (ISSN 0016-5816) kostet Jahresabonnement im Inland 78,– Euro. Ein kostenloses Ansichtsexemplars kann bestellt werden über die Redaktion (email: *stephanie.fuchs@schott-relations.com*).

Stephanie Fuchs

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: 45_2007

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Ankündigungen und Aufrufe 69-71